Gemeinsam gegen die Kürzungen

Hamburgs Zukunft braucht gute Bildung!

DEMO 28.11.2026

Samstag 14–18 Uhr

TREFFPUNKT: Bahnhof Dammtor

Ausgang Planten un Blomen
(Dag-Hammarskjöld-Platz)

EKH · SKH · GEW · Mehr Zukunft in der Schule – Bündnis für zukunftsfähige Schulen in Hamburg · Autismus Hamburg e.V. · fvts Fachverband Theater in Schulen Hamburg e.V. · BMU Bundesverband Musikunterricht · BDK Hamburg Fachverband für Kunstpädagogik e.V.

KSR Altona 1 · KER 21 · Kreiselternrat K2E2R Hamburg-Altona · KER 31 · KER 32 · 41 · Kreiselternrat 42

KER52 Alstertal-Walddörfer · KER 61 · Kreiselternrat KER 73 Süderelbe-Finkenwerder · KER SD · GEST Gemeinschaft der Elternräte an Stadtteilschulen in Hamburg · VEG · Kreiselternrat der berufsbildenden Schulen

Kürzungen stoppen! DEMO 28.11.2026

Gute Bildung für alle Kinder. An jeder Schulform.

1 Bedarfsgerechte und verlässliche Schulbegleitung sicherstellen!
Bildung, Teilhabe und die körperliche Unversehrtheit unserer Kinder sind Menschenrechte. Jedes Kind muss die Schulbegleitung erhalten, die seinem Bedarf entspricht – mit der erforderlichen Qualifikation, ausreichendem Stundenumfang und personeller Kontinuität. Dafür braucht es verbindliche Qualitätsstandards sowie eine langfristig gesicherte Personal- und Finanzplanung.

2 Lehrkräftestellen erhalten – Förderung sichern!
Keine Kürzung der Lehrkraftstunden pro Kind. Alle Schulformen brauchen bedarfsgerechtes Personal – einschließlich Sonder- und Heilpädagogik.

3 Unterricht verlässlich absichern!
Die Vertretungsreserve erhalten – damit Unterricht und sonderpädagogische Förderung auch bei Krankheit verlässlich stattfinden. Doppelbesetzungen und Förderstunden dürfen nicht für Vertretungen wegfallen.

4 Vielfalt im Ganztag bewahren!
Die gesonderten Lehrkraftstunden und Honorarmittel an GTS-Grundschulen erhalten. Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher sowie Honorarkräfte ergänzen sich und sichern vielfältige Angebote.

5 Lehrkräfte entlasten!
Mehr Arbeitszeit ersetzt keine fehlenden Stellen. Gute pädagogische Arbeit braucht genügend Personal und Zeit. Keine zusätzlichen Pflichten ohne Entlastung.

6 Familien entlasten – Teilhabe sichern!
Die Bezuschussung des Mittagessens für alle Kinder erhalten! Gemeinsames Essen fördert Gemeinschaft und Demokratie. Das Deutschlandticket weiterhin finanziell unterstützen – keine zusätzlichen Belastungen für Familien!

7 Fächerwahl erhalten – Zukunftschancen sichern!
An weiterführenden Schulen könnten Kurse in Fremdsprachen, Kunst, Musik und MINT nicht mehr angeboten werden. Jugendlichen fehlen dann Möglichkeiten, ihre Stärken auszubauen und sich gezielt auf ihre Zukunft vorzubereiten.

Kürzungen zurücknehmen!

Die Forderung an Senat und Bürgerschaft: Schulen bedarfsgerecht finanzieren und Eltern, Schüler:innen sowie Lehrkräfte vor solchen Entscheidungen beteiligen.

Kommt am 28.11.2026 zur Demo mit Familie, Freunden und Schildern! Teilt den Aufruf!

V. i. s. d. P.: Martin Niklewski | Perelsstraße 5 | 21031 Hamburg